

Protokoll

24. Sitzung der 5. Amtsperiode des Landesbeirats für Menschen mit Behinderungen am 13.3.2024

Teilnehmer*innen:	s. Anwesenheitsliste
Sitzungsort:	digital/Raum
Sitzungsbeginn:	14:00 Uhr
Sitzungsende:	17:30 Uhr
Vorsitz:	Frau Bendzuck, Mitglied des Vorsitz-Teams
Protokoll-Transkript:	LfB LB 2

Kommentare aus dem Chat wurden bei den jeweiligen TOP kursiv eingefügt.

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit	1
TOP 1b Bestätigung der Tagesordnung, einstimmig angenommen	2
TOP 2 Protokoll der 23. Sitzung / Wiedervorlagen	2
TOP 3 Aktuelle Viertelstunde.....	3
Vergabekriterien für den Förderschwerpunkt KmE.....	3
Beschlussvorlage LB-24-V_2024.....	3
TOP 4 Berichte aus den Arbeitsgruppen Menschen mit Behinderungen der Senatsverwaltungen, weiterer Gremien und interner Arbeitsgruppen.....	4
TOP 4a Überprüfung und Benennung in die Gremien	4
Umlaufbeschluss: LB-24-IV_2024.....	4
Beschlussvorlage LB-24-II_2024	5
Beschlussvorlage LB-24-III_2024	5
TOP 5 Thema.....	6
TOP 6 Aktuelles	6
Vormerken.....	6
Rundfunkrat.....	6
Veranstaltung der Monitoringstelle „Follow-Up“	6
Auswertung Strategiekonferenz.....	6
TOP 7 Berichte der Landesbeauftragten und der Vorsitzenden des Landesbeirats für Menschen mit Behinderungen.....	7
Nächster Termin: 8. Mai 2024, 14:00 - 17:30 Uhr.....	7

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

Beginn: 14:00 Uhr

Frau Bendzuck begrüßt die Anwesenden.

Es sind 8 stimmberechtigte Anwesende und damit ist die Beschlussfähigkeit erreicht.

Gäste ab 15:00 Uhr:

- Rechtsanwalt Dr. jur. Michael Richter;
- Saron Lang
- Bezirksbeauftragte für Menschen mit Behinderungen; DIMR Dr. Hübner
- Maria Zehme
- Gebärdensprachdolmetschende Frau Zander-Tabbert, Frau Saft und Herr Grieger

Neu-Mitglieder kurz vorgestellt:

- Tim Redfern,
- Der Paritätische Wohlfahrtsverband, LV Berlin e.V.
- Gina Schmitz, vertritt Hr. Hundt ab jetzt, Berliner Zentrum für Selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen e. V., Schwerpunkt Geflüchtete mit Behinderungen
- Ludger Gröting,
Vorsitzender der Lebenshilfe Berlin

TOP 1b Bestätigung der Tagesordnung, einstimmig angenommen

TOP 2 Protokoll der 23. Sitzung / Wiedervorlagen

Protokoll mit Änderungen aus der 22. Sitzung (mit Einladung gesendet)

Es gibt keine Änderungswünsche zum Protokoll der letzten Sitzung des Gremiums. Damit ist es angenommen.

Wiedervorlage: Beschluss

LB-24-I_2024

Das Protokoll der LB-Sitzungen sollte in der kurzen Form wieder auf der Webseite des Landesbeirats veröffentlicht werden.

Dazu wird der §9, Abs. 3 in der Geschäftsordnung des Landesbeirat für Menschen mit Behinderungen, wie folgt ergänzt:

*Die Geschäftsstelle dokumentiert die Sitzungen des Landesbeirats und verschickt diese an die Mitglieder. Ausschließlich für den internen Zweck der Protokollierung können Ton-/Videoaufnahmen angefertigt werden. Interessierte können die Niederschriften in der Geschäftsstelle des Landesbeirats abfordern. Die **Sitzungsprotokolle**, Beschlüsse und **Kommuniqués** des Landesbeirats für Menschen mit Behinderungen werden auf seiner Internetseite durch die Geschäftsstelle veröffentlicht.*

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Wiedervorlage:

1. Thema Gebärdensprachdolmetschzentrale (Lotto-Antrag)

Anschubfinanzierung über Lottoantrag prüfen, Haushaltsplanaufstellung 2026/2027

Im April wird es Gespräche mit dem Bundesverband - Thomas Zander - und dem Staatssekretär Bozkurt geben. Sonst gibt es weiterhin nur von Ablehnungen zu berichten.

In diesem Gespräch könnte auch die Option mit einer Anschub-Finanzierung über die Lotto-Stiftung betrachtet werden.

2. Frau Bendzuck berichtet von einer Zusammenkunft zu der Festplanung 2 Jahre LGBG mit Frau Dr. Würtz, Herr Fleischer (Partizipationsfonds), Herr Klatt, Frau Dr. Hübner, Frau Braunert-Rümenapf.

3. Partizipationsfonds: Neu zuständig ist Herr Philipp Fleischer, III B 3.4, III. Ende April soll die Ausschreibung veröffentlicht werden mit einer 6-wöchigen Frist. Mit der GSUB als durchführender Stelle ist eine umfassende Unterstützung und Barrierefreiheit – gerade auch in der Zeit der Beantragung – vereinbart worden. Der Entwurf für den Förderaufruf soll vorab an den LB gesendet werden.

Link: <https://www.berlin.de/sen/soziales/besondere-lebenssituationen/menschen-mit-behinderung/behindertenpolitik/landesgleichberechtigungsgesetz/partizipationsfonds/>

Es wird hier schon angemerkt, dass 6 Wochen Zeit für einen Antrag sehr wenig Zeit sind.

Wiedervorlage: Termin mit der GSUB zeitnah

4. Erstellung ‚Schattenbericht‘

Die einzelnen Teile sind in Bearbeitung und können demnächst zusammengeführt werden.

5. Überprüfung der Entsendungen in AG MmB, insbesondere nach Neuzuschnitten des Ressortbereiche und geänderten Interessen von benannten Personen; Nachsteuerung in den Vereinen

- die Abfrage ist in Bearbeitung und wird demnächst an die Mitglieder versendet.

TOP 3 Aktuelle Viertelstunde

Vergabekriterien für den Förderschwerpunkt KmE

Die Vergabekriterien für den Förderschwerpunkt "körperlich-motorische Entwicklung", kurz KmE, sollen eingeschränkt werden. Die Anweisung sieht vor, dass junge Menschen mit organischer Veränderung eines Körperteils vom Förderschwerpunkt "körperlich-motorische Entwicklung" ausgeschlossen werden sollen, sofern die motorische Entwicklung nicht offensichtlich stark beeinträchtigt ist.

Der LB soll hierzu eine Stellungnahme rausgeben, bzw. die vorbereitete von Frau Loos mit der Forderung der Rücknahme der Anweisung und einer Darlegung der fachlichen Grundlagen zu dieser Entscheidung, finalisieren.

Beschlussvorlage LB-24-V_2024 (siehe Anlage)

Thema:

Sparvorhaben nicht auf Kosten chronisch kranker und behinderter Kinder.
Schulischen Förderschwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung (FS KmE)
fachlich und medizinisch bedarfsgerecht vergeben.

Sachverhalt: siehe Anlage

Beschlussvorschlag:

Das Schreiben von Frau Loos an die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie,
wird als Stellungnahme des Landesbeirat für Menschen mit Behinderungen verabschiedet
und auf der Webseite veröffentlicht.

Einstimmig angenommen

Von PC Stephanie Loos : Ich versuche an "Material" zu kommen

Außerdem wird die Landesbeauftragte selbstständig die fachliche Begründung
abfordern.

Vorschlag und Frage der LfB: Die Lösung läge darin, den Ressourcenvorbehalt in den
Schulen abzuschaffen, trotzdem das Elternwahlrecht belassen. In Hamburg wurde das so
umgesetzt. Somit wären die Schulverwaltungen in der Situation, alle Kinder zuzulassen,
die auf eine Regelschule möchten.

Besteht Interesse sich zu dieser Forderung auszutauschen?

Rückmeldungen dazu bitte direkt an die Landesbeauftragte Frau Braunert-Rümenapf
unter: LfB@senasgiva.berlin.de

**TOP 4 Berichte aus den Arbeitsgruppen Menschen mit Behinderungen
der Senatsverwaltungen, weiterer Gremien und interner Arbeitsgruppen**

TOP 4a Überprüfung und Benennung in die Gremien

Umlaufbeschluss: LB-24-IV_2024

- Gerlinde Bendzuck für Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.
 - Sevgi Bozdağ für InterAktiv e.V.
 - Michael Eulgem für Cooperative Mensch e.V.
 - Kathrin Geyer für Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft, Landesverband Berlin e.V.
 - Stephanie Loos für Kinder Pflege Netzwerk e.V.
 - Dr. Peter Sdorra für Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V.
 - Sascha Ubrig für Lebenshilfe Berlin e.V.
 - Thomas Zander für Gehörlosenverband Berlin e.V.
- Für die Vertretung
- Claudia Groth für Kinder Pflege Netzwerke e.V.

- Thomas Seerig für Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.
- Uwe Wegener für Bipolaris e.V.
Einstimmig angenommen

Hier liegen einige Beschlussvorlagen vor.

Beschlussvorlage LB-24-II_2024, Wechsel in der Besetzung des Landesbeirat für Menschen mit Behinderungen

Thema: Wechsel in der Besetzung des LB

Beschlussvorschlag folgende Personen wechseln in den LB:

Tim Redfern,

Der Paritätische Wohlfahrtsverband, LV Berlin e.V.

(für Hr. Peth)

Gina Schmitz,

Berliner Zentrum für Selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen e. V.

(für Ulrich Hundt)

Philipp Bertram

Behinderten-Sportverband Berlin e. V.

(für Klaas Brose)

Einstimmig angenommen

Beschlussvorlage LB-24-III_2024, Entsendung AG MmB in die verschiedenen Senatshäuser

Thema: Entsendung AG MmB SenWPG, SenASGIVA, Senatskanzlei, Sen

Sachverhalt:

Entsendung AG MmB

Beschlussvorschlag:

Entsendung von Gina Schmitz, Inklusionspädagogin (B.A.)

Beratung & Advocacy für geflüchtete Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen (BNS)

Telefon: +49 (0)30 443 274 15 - Mobil: +49 (0)1573 483 4940 (bevorzugt)

E-Mail: gina.schmitz@bzsl.de

BZSL – Berliner Zentrum für Selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen e.V.

www.bzsl.de in die AG Menschen mit Behinderung des SenWPG –

Entsendung von Gina Schmitz AG Menschen mit Behinderung des SenASGIVA

Entsendung von Tim Redfern, Referent - Teilhabe von Menschen mit Behinderungen, beim Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Berlin e.V., zu der AG MmB bei SenKanzlei und der SenASGIVA.

Timothy Redfern, Paritätischer Berlin redfern@paritaet-berlin.de

Entsendung von Philipp Bertram, Geschäftsführer des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Berlin e.V., zu der AG MmB bei SenInnSport.

Philipp Bertram <bertram@bsberlin.de>

Einstimmig angenommen

TOP 5 Thema | 15:00 - 17:00 Uhr

Vorstellung des Gutachtens zum Verbandsklagerecht von Dr. Richter
siehe Anlage

TOP 6 Aktuelle halbe Stunde

Vormerken Festakt 25 Jahre LGBG

Ende November findet im Roten Rathaus die **Feier 25 Jahre Landesgleichberechtigungsgesetz** statt, ausgerichtet von unserer Sozialsenatorin zusammen mit Landesbeirat und der Landesbeauftragten. Es wird ein zwei-stündiger Festakt werden.

Rundfunkrat

Es wird ein Termin mit dem Behindertenbeirat Brandenburg ausgemacht. Dabei soll es erstens um die Frage gehen, ob Berlin oder Brandenburg zuerst entsendet, weil die Ratsmitgliedschaft geteilt ist. Zweitens in welchen Rhythmus die Teilnahme abgewechselt werden soll, z.B. alle zwei oder alle vier Jahre. Die Legislatur des Rundfunkrats startet erst im März 2025.

Das Vorsitz-Team muss ein Verfahren entwickeln, um eine Person in das Gremium zu entsenden. Die Auswahl der teilnehmenden Person ist für die Mai Sitzung geplant.

Veranstaltung der Monitoringstelle „Follow-Up“

Am **6. September** im Abgeordnetenhaus. Die Themen sind Bildung, Arbeit und Flucht. Das vierte Thema kommt vom Landesbeirat und ist **Partizipation und Umsetzungsstrukturen**.

Zu den Themen wird es jeweils eine Podiumsdiskussion geben auf denen Fachleute sitzen. Der Landesbeirat sollte neben dem eigenen Thema, auch die Foren der anderen Themen mit besetzen.

Auswertung Strategiekonferenz

Nächsten Freitag gibt es einen Termin für eine Auswertung der Strategiekonferenz. Im Vorfeld gab es eine Dokumentation die bereits heftig kritisiert wird von verschiedenen Seiten. Vorschlag die Kritik in 10 Punkten zusammenzufassen und vorab zu senden.

Von PC Stephanie Loos : Und noch cooler wäre endlich ein Ort um auch wieder miteinander zu begegnen ;)

Von Juliane Harms : Und dann ist es doch gut, wenn wir Partizipation als Querschnittsthema besetzen.

Reacted to "Und noch cooler wäre..." with ♥

Von Stefan Schaul : Danke für die Möglichkeit, mal im Landesbeirat dabei zu sein.

Von Doris Feindt-Pohl BAMH BehB : Ich schließe mich meinem Kollegen Stefan Schaul an und bedanke mich, dabei sein zu dürfen. Ich bin die neue Kollegin aus dem Bezirk Marzahn-Hellersdorf in der Landeskonzferenz der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen. Ich höre bis zum Ende zu und lausche Ihren engagierten Beiträgen. Beste Grüße und einen schönen Abend.

TOP 7 Berichte der Landesbeauftragten und der Vorsitzenden des Landesbeirats für Menschen mit Behinderungen

Der Bericht wurde im Vorfeld versendet.

Sitzungsende: 17:30 Uhr

Nächster Termin: 8. Mai 2024, 14:00 - 17:30 Uhr